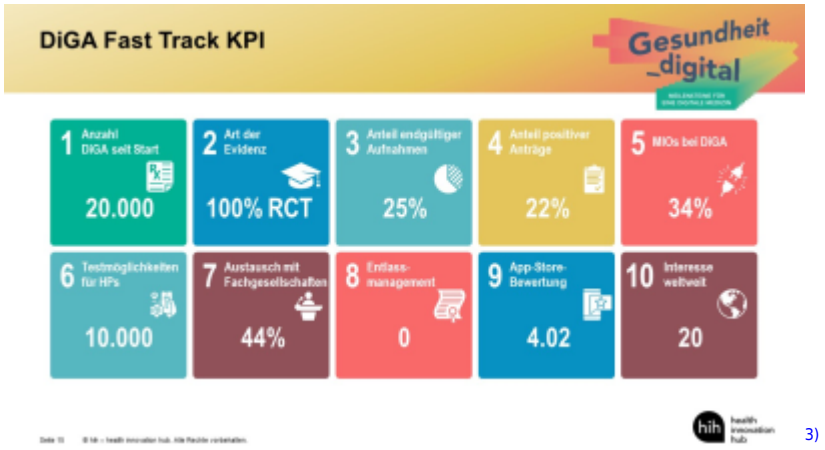
Digitale Gesundheitsanwendungen (DiGAs)

Status

- 42 DiGAs sind derzeit im BfArM-Verzeichnis gelistet. (Stand 02.01.2023)
- 20.000 Rezepte für DiGAs wurden ausgestellt.[1)]
- 3000 Apps wurden von Patienten selbst erworben und von den Kassen genehmigt.[2)]



3)

Verordnungsfunktionalität in Primärsystemen

Gem. § 73 Abs. 9 SGBV dürfen Ärzt:innen nur Systeme zur Verordnung (seit 1.1.2013 auch von) DiGAs nutzen, die von der KBV zugelassen sind. Die KBV hat am 19.12.2022 den Entwurf eines Anforderungskatalogs für die DiGA-Verordnungsfunktionalität zur Kommentierung veröffentlicht.

Vergütung

Seit dem 1. Januar 2023 gibt es eine neue DiGA-Gebührenordnungsposition. Wenn der Bewertungsausschuss befindet, dass Verlaufskontrollen erforderlich sind, erhalten die betreffenden digitalen Gesundheitsanwendung eine eigene Abrechnungsposition. Neu ist hier die DiGA „zanadio“ eingetragen.[4)]

Weiterführende Informationen

- DiGA Info (für Hausärzte und deren Mitarbeiter)
- HealthOn - Plattform für DiGA-Bewertung

Sonstiges

- Gutachten kritisiert fehlende Evidenz bei DiGAs: https://www.aerzteblatt.de/nachrichten/139749/KVB-Gutachten-kritisiert-fehlende-Evidenz-bei-Gesundheits-Apps

1) Gesundheit_digital – Meilensteine für eine digitale Medizin, Online-Veranstaltung des hih, 25.8.2021 (abgerufen am 25.8.2021).

2) Ärzte zögern bei "Apps auf Rezept", Spiegel Online, 23.7.2021 (abgerufen am 26.7.2021).

3) Tweet des hih auf Twitter v. 25.08.2021

4) s. https://healthcare-startups.de/vier-neue-diga-in-der-bfarm-liste/.

From:
https://www.gesunde-vernetzung.de/ - **DigHealthWiki**

Permanent link:
https://www.gesunde-vernetzung.de/doku.php?id=dighealth:diga&rev=1672915124

Last update: **2023/01/05 10:38**